

Smaria" hat durch diese Unannehmlichkeit nicht nur seinen Lohn...

Die Anwesenheit der Wiesbadener Vereinsmitglieder...

Der Kaufmännische Verein Wiesbaden hat seine Mitglieder...

Die Krieger- und Militär-Kameradschaft Kaiser Wilhelm II. feiert am 29. April...

Stimmen aus dem Publikum.

Das Malger Tagblatt berichtet in seiner vorgestrigen Nummer...

Hohheim, 17. April. Dem Vernehmen nach haben auch die Erben...

Hordenstadt, 16. April. Heute fand daher bei Galtwirth die Wahl...

Emo, 16. April. Die hiesige Schlichtungskommission beschäftigt...

Neue nassauische Nachrichten. In Hungen verunglückte der Sprengmeister...

Vom ersten Meeting der diesjährigen Rennsaison in Frankfurt a. M.

(Eigener Bericht des Wiesbadener Tagblatt.)

Wenn die Götter wären, wüßte der Himmel, um gelägten Sonntag...

Kleine Chronik.

In Gremersdorf bei Grimmen (Pommern) brannte der Viehhals...

Die Verhaftung des Holoperninger Bettarm in Müdingen...

Gerichtssaal.

o. Wiesbaden, 17. April. (Strafammer). Vorpresident Herr Landgerichtsdirektor...

milderer Umstände zu 2 Monaten Gefängnis. - Weiter erschien noch eine Diebesbande...

Lezte Nachrichten.

London, 17. April. Die Times melden aus Hongkong vom 14. z. Der 2. Regimentsregiment...

Madrid, 17. April. Es heißt sich, daß es in Bilbao zwischen Anhängern...

Geschäftliches.

MYRRHOLIN-SEIFE. unübertroffen zur Haut- und Schönheitspflege. Als beste Kindersaife ärztlich empfohlen.

Bei Lungenleiden. Die Morgen-Ausgabe enthält 4 Beilagen. Beinhaltet für die Redaktion: G. 2019-21.

Handelstheil des „Wiesbadener Tagblatt“.

Die Konkurrenz im Versicherungsgeschäft.

Es ist wohl nicht bestritten, dass es kein Gebiet des geschäftlichen Gewerbes giebt, welches unter einer so hochgespannten Konkurrenz zu leiden hat, wie die Versicherungsindustrie. ...

In dieser Beziehung also ist einer Ueberhebung der Versicherungsgeschäfte an eine Konkurrenz gebunden, das Kapital kann nicht beliebig seine Wucht und Masse auf das Assekuranzgebiet werfen, sondern die Absicht wird sich brechen an der Staatsgewalt, wie die Willen des Meeres an den Klüften. ...

*) Diese Besetzung ist umso ehrenvoller und streuender, als der Staatsminister Herr v. Miquel bekanntlich selbst Bankfachmann ist und früher Jahre lang in dieser Stellung mit grossem Erfolge gewirkt hat.

Die gewaltigen Fonds, auf denen bestragte glücklicher Weise das Versicherungsgeschäft ruht, sind eine Erbschaft früherer Jahre und Jahrzehnte, und es ist kein anderer Zweck des Erwerbslebens vorhanden, dessen Kapital in derselben Art zu Stande gebracht wäre, wie das im deutschen Versicherungsgeschäft belegte Vermögen. ...

Wir wollen schliesslich Wallmanns Vers. - Ztg., diese Einschätzung nicht beklagen, wir haben es hier mit einer natürlichen Entwicklung grosser wirtschaftlicher Kräfte zu thun, die Millionen zum Segen gewöhnen, um aber auch den Schlüssel bieten zu der Ursache der am Versicherungsgeschäft stehenden Materie - der Konkurrenz.

Nächster Farbwerke vormals Meister Lucius & Brüning. Als ein Beweis für den glänzenden Abschluss dieses Jahres ist in erster Linie hervorzuheben, dass trotz des starken Sinkens der Verkaufspreise, besonders beim Antipyrin seit Aufhören des Patentes, und des ziemlich bedeutenden Steigens der Arbeitslöhne, infolge des durch Verbesserungen in der Fabrikation erzielten grösseren Absatzes die Gewinnerlöse, die im vorigen Jahre einem Rückgang von 794,517 Mk. aufzuweisen hatte, wieder um 234,577 Mk. stieg. ...

Mark, der mit dem Vortrag aus 1897 weit über die Hälfte des Aktienkapitals (15 Millionen Mark) beträgt und mehr als alles Andere für die Bonität der Gesellschaft spricht. ...

Viehmarkt zu Frankfurt a. M. vom 17. April. Zum Verkauf standen: 467 Ochsen, 27 Bullen, 678 Kühe und Färsen (Stiere und Rinder), 242 Kälber, 149 Schafe und Hammel, 1232 Schweine, 10 Schaflämmer und 4 Ziegenlämmer. ...

Geldmarkt. Coursbericht der Frankfurter Effekten - Societät vom 17. April, Abends 6 1/2 Uhr. Credit - Actien 233.90, Disconto - Commandit 194. --, Staatsbahn 154.90, Lombarden 27.50, Gotthardbahn - Actien 143. --, Schweizer Centralbahn --, Schweizer Nordostbahn --, Schweizer Unionbahn --, Laurahütte - Actien 244. --, Bochumer 261.50, Gelsenkirchener Bergwerks - Actien --, Harpener --, Italiener --, Dresdener Bank --, Deutsche Bank --, Berliner Handels - Gesellschaft --, Italien, Mittelmeer --, Italien, Meridional --, 3-proc. Portugiesen --, 3-procent Mexikaner 36.10, 6-procent Mexikaner 100.80, 4-proc. Spanier --, Northern Pacific --, Türken - Loose 128.35 - 12 1/2, Hispania --, Tendenz: fest.

Ch. Hemmer

Parterre u. I. Etage. 21. Webergasse 21. Telefon 700.

Meine Ausstellung ist eröffnet und steht die Besichtigung derselben Jedermann frei.

Specialität:

Garnirte Damen-Hüte von 1.50 bis 30 Mk.

„ Sport-Hüte, federleicht, von 1.25 an.

„ Kinder-Hüte.

Ungarnirte Damen- u. Kinder-Hüte,

grosses Lager in leichten, nur neuen u. modernen Formen von 50 Pf. an.

Blumen und Laub in grosser Auswahl.

Veilchen, das Gross (144 Stück) von 20 Pf. an.

Federn, Bänder, Spitzen, Tülle, Schleier, Agraffen, Strohborden u. Drahtformen.

Ausgestellte Modelle dürfen bei Entnahme der Zuthaten copirt werden. Das Aufarbeiten von getragenen Hüten wird rasch und billigst besorgt.

Frühkartoffeln, grüb u. roth, Rumpi 40 St. Schmalbacherstr. 71.

Verlegte m. Wohnung von Inselbad nach Südde-berlin. Klinik für Asthma und verwandte Zustände, Nasen- und Halsleiden, Seestrasse 2, Vorm. 9-1 Uhr tägl. Spec. - Arzt Dr. Brügelmann, Dir. Wohnungsnachweis für Kurpätze (3 1/2 - 19 Mk. pr. Tag Gesamtkosten) durch F. W. Hinz, Südde. Prosp. gratis. (No. 9100) F 131

Hein's Frauenschutz. hygien.

Apparat „Omega“, als unachädlich und absolut sicher wirkend bekannt, was zahlreiche Anerkennungs schreiben bestätigen, ärztlich empfohlen, gesehlich geschützt. ...

Pianinos, einige gebraucht, viele neu, freigelegt, empfiehlt als sehr billig. Heinrich Wolff, Wilhelmstr. 30. 4468

Süßrahm-Tafel-Butter

(in anerkannt höchster Qualität) per Pfund Mt. 1.20 in täglich frischer Sendung empfiehlt

Kirchgasse 52. J. C. Keiper, Kirchgasse 52.

Fett abzugeben Restaurant Engel. Richtblühende Frühkartoffeln zu haben Esplanadestrasse 24. 6824

Kinderwagen — Kinderstühle — Sportwagen.

Enorme Auswahl Neuheiten

vom einfachsten bis elegantesten, allen Ansprüchen genügend.

Durch waggonweisen Bezug hervorragend billig.

Man vergleiche. Man prüfe. Man beachte die Schaufenster.



Für 17 Mark

Für 20 Mark

Für 23 Mark

ein moderner eleg. Kinderwagen, engl. Form, ff. gefedert, ungl. hohe Räder, Ledertuchpolster, engl. Verdeck, neue moderne Farben.

ein **Kinderwagen** mit feinstornamentirtem Korb und elegantester Ausstattung. Derselbe Wagen mit Gummirädern und theilweise vernickelt Mk. 28.—

ein **feiner Kastenwagen**, neue Form, fein gefedert und elegant ausgestattet, in allen Farben.



Amerikanische u. Englische Kinderwagen in neuen Formen und Farben.

Sportwagen

neuer Art, moderner moosgrüner und rother Lackirung, für 1, 2, 3 und 4 Kinder, als Spielzeug und zum Ausfahren kleiner Kinder dienend.

Neue **elegante Rohrportwagen** mit Gummirädern als modernste **Minder-Sitzwagen**. Stets über 90 Sorten in allen Preislagen vorräthig.

Für M. 7.50

Für M. 5.75

ein grosser ein- oder zweisitziger **Sportwagen**, fein lackirt, mit abnehmbarem, gebogener Sohle. **Allein bei mir zu haben.**

ein **lack. Pat.-Kinderstuhl** zum Hoch- und Niedrigstellen, mit Closet-Einrichtung, grossem Spiel- und Essisch, gleichzeitig Fahrstuhl. Noch nie so billig angeboten.

Niedrige Kinderstühle von 50 Pf. an, mit Topf und Schutzbrett von Mk. 1.35 an. **Feinere Kinderstühle bis 30 Mk.** in allen Zwischenpreisen. 4547



Kaufhaus Führer, 48. Kirchgasse 48.

Telephon 309.



Wiesbadener Männergesangverein.

Sente Dienstag: **Probe.**

Um allseitiges Erscheinen ersucht dringend **Der Vorstand.** F 394

Wasserdichte

Gummi-Betteinlagen

von Mk. 1.50 an bis 7 Mk. pr. Mtr. (erst. in abgop. Stück.) in **grösster** Auswahl; ferner **alle** übrigen Bedarfsartikel für **Kranke, Wöchnerinnen, Säuglinge** in **bester** Qualität zu **niedersten** Preisen empfohlen.

Taunusstrasse 2. **A. Stoss, Taunusstrasse 2, Gummi-Waarenhaus.** 1387

M. Auerbach,

Herren-Schneider,

Wiesbaden, Friedrichstrasse 8.

Grosse Auswahl in Stoffen.

Tadellose Arbeit. Mässige Preise. 5794

Costumes und Jaquettes (Schneiderkleider)

werden angefertigt. 5756

G. Krauter, Damenschneider, Zauggasse 28, 1. Et., nahe dem Kochbrunnen.

Für Radfahrer:

Sweater

Sportstrümpfe

Sporthemden

in grosser Auswahl billig und preiswürdig bei

L. Schwenck, Mühlgasse 9. 3718

Specialität in Strumpfwaren.

Trauringe

in sauberster, best. Herstellung, schönste Rosa-Goldfarbe, Schwere, breite massive Ringe; jeder Ring ist mit eingehobenem Goldgehalt-Stempel versehen. Ueber 300 Stück auf Lager. Neuanfertigungen fortwährend.

Wilhelm Engel, Juwelier, Goldwaaren-Fabrikant, Nur Langgasse 9, vis-à-vis der Schützenhofstrasse.

Reparaturen werden wie neu unter allerbilligster Berechnung hergestellt. Umfassen von Juwelen in neue mod. Schmucksachen in kürzester Zeit. Juwelen, gebrauchtes Gold u. Silber kaufe ich zum höchsten Preise an. 3574

Handschuhe

Wir empfangen von unserem **Berliner Einkaufshaus** einige **ausserordentlich vortheilhafte** Posten Damen-Handschuhe und empfehlen dieselben als

Gelegenheitskauf

per Paar Mk. 1.10, 1.50 und 1.75.

Hermanns & Froitzheim,

„Handschuhhaus“,

Webergasse 12 und 14.

Geschäfts-Verlegung und -Empfehlung.

Hierdurch beehre mich ergebenst anzuzeigen, dass ich meine

Hof-Färberei und chem. Wasch-Anstalt

von Gr. Burgstrasse 12 nach

Webergasse 23

verlegt habe.

Ich empfehle mein Etablissement für alle in das Gebiet der **Färberei und chem. Wäscherei** einschlagenden Arbeiten bei **rascher, sorgfältiger und billiger** Bedienung.

Carl Grün,

Hof-Lieferant

Sr. Kgl. Hoh. d. Grossh. v. Baden,

Webergasse 23.

Für Damen!

Gib u. elegant garnirte Damen-Hüte neuerer Mode billigst zu verkaufen **Philippbergstrasse 45, Part. I.** 4456

Atelier für Zahnersatz.

K. von Draminski, Dentist,

Wiesbaden, **Luisenstrasse 6,**

vis-à-vis der Kunstsäle.

Sprechstunden: 9—6 Uhr.

Künstl. Zähne, Plomben, Reparaturen etc.

zu mässigen Preisen.

Für Unbemittelte:

Sprechstunde: 8—9 Vormittags.

Plomben, Zahnersatz etc. zum Selbstkostenpreise.

Behandlung und Zahnziehen gratis.

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 179. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 18. April.

47. Jahrgang. 1899.

(12. Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Der Kampf mit dem Schicksal.

Roman von Hermann Heinrich.

Die Steinfabrikation hatte einen reichen Ertrag geliefert, obgleich sich die Preise nicht auf der früheren Höhe erhalten hatten; Felser und Garten hatten Früchte in Fülle geliefert, und es war ihm eine angenehme Lust, wenn schon am frühen Morgen der muntere Werklang der Drescher aus der Scheune erklang. Das war der materielle Erfolg, aber auch in idealer Beziehung durfte er zufrieden sein. Richard hatte sich in die Verhältnisse gefunden und in allen Punkten dem Willen des Vaters entsprochen. Er war ein gehorsamer Sohn geworden und versprach, ein würdiger Nachfolger des Amtsraths auf Strahnenpohl zu werden. Unermüdet thätig vom frühen Morgen bis zum späten Abend, war Richard sparsam und solid, und doch verstand er, zur rechten Zeit ein Etüid Geld mit Anstand auszugeben. Die Arbeiter behandelte er zwar nach des Vaters Meinung noch ohne die nötige Schneidigkeit, aber er war in seiner Weise ganz gut mit ihnen fertig geworden. Auch der Umgang mit den Untergebenen will gelernt sein, und die pflichterfüllende Anspannung von dem Gehorsam aus Liebe findet in den Thatkaden zeitig genug ihre Korrektur. Alles in Allem war der Amtsrath auch mit Richard recht zufrieden. Noch ein halbes Jahr wollte er warten, und wenn sich dann seine Hoffnungen bestätigten, woran er nicht zweifeln konnte, dann durfte er auch an einen großen Schritt denken. Dann mußte es klar vor aller Augen stehen, daß der Sohn des Amtsraths köhne, auch abgesehen von dem Wohlstand des Vaters, eine gute Partie war. So dachte der Amtsrath im verschwiegene Sinn, und seine Gedanken verdichteten sich zu einem Kompliment gegen seine Erziehungswürthe.

Der Winter war für die Familien der Ziegelei und Grundbesitzer eine Zeit der Ruhe und Erholung. Nichts war deshalb natürlicher, als daß sie den gesellschaftlichen Bedürfnissen Rechnung trugen. Frau Feld begann mit einem „einfachen Abendbrod“, das ebenso gut ein Hochzeitsmahl hätte vorstellen können. Die Anderen wollten natürlich nicht zurückbleiben, und nur die Beamten des Städtchens, der Bürgermeister, der Pastor und der Rektor, bewiesen, daß sie bei ihren Gesellschaften nicht dem Mogen das Uebergewicht über den Kopf eindämmen wollten. Das waren freilich auch nur arme Schlucker im Vergleich zu den Ziegeleibeherrn. Mit einer gewissen naiven Freude gaben sich die Herrschaften den Genüssen des Mahles hin; doch aber auch die geistige Unterhaltung nicht zu kurz kam, dafür sorgte das „süße Lottchen“ mit ihrem fertigen Klavierpiel, ihr Bruder Oskar mit seiner starken und klangvollen Baritonstimme, und der gestreite Krieg, der ohne Waffenstillstand zwischen dem Doktor und dem Pastor geführt wurde und die ergötzlichsten Witz- und Redensarten zeitigte. Richard, bei dem der Berliner Aufenthalt noch stark nachwirkte, vertiefte sich gern mit den Herren in ein Gespräch über Kunst und Philosophie, in welchem er zwischen der wissenschaftlich-realistischen Richtung des Arztes und der religiösen Anschauung des Geistlichen geschickt zu vermitteln verstand. Lottchen hörte bei diesen Gesprächen schweigend zu, aber ihre gelegentlichen Fragen zeigten, daß sie mit Verständnis folgte. Bei den Gesell-

schaften in den Familien sowohl, als auch bei den regelmäßigen wöchentlichen Zusammenkünften im „Goldenen Engel“ hatten Richard und Lottchen Gelegenheit, sich kennen und schätzen zu lernen. Jeweils erlöbte ein flotter Tanz aus den Säulen des Klaviers, und dann mußte Richard natürlich auch der Dome die schuldige Aufmerksamkeit bewiesen. Die gegenfeitigen Besuche und Zusammenkünfte waren gar nicht zu umgehen, die Aufmerksamkeiten waren ebenso selbstverständlich; dennoch setzte sich in allen Gesellschaftskreisen von Brunow und Umgebung die Meinung fest, daß Richard und das „süße Lottchen“ sich verlobten, aber innig liebten, und daß aus ihnen zweifellos ein Paar werden würde. „Wie gefällt Ihnen Fraulein Feld?“ Diese Frage wurde im Scherz und in Ernst häufig an Richard gerichtet. Möchte er sich noch so „dumm stellen“, und noch so nachdrücklich gegen jede Unterstellung protestieren, die öffentliche Meinung wagte es besser. Sie hatte ihn doch „süße Lottchen“ als seine Zukünftige angesehen, und wenn er das Vertrauen rechtsfertigte, welches man in ihn setzte, so mußte er sie heirathen.

Ein Jahr war vergangen seit dem Tage, an welchem Richard ins Vaterhaus zurückgekehrt war. Aber kein weicher, wonniger Frühlingstag beglückte die Erde. Der Winter hatte lange und streng angehalten, und auf eine Woche vom Frühling verdrängt, war er mit neuen Hüftstruppen, mit Sturm, Schnee und Hagel zurückgekehrt und spielte gegen den milden Segner seinen letzten Kampf aus. Draußen trieben Wind und Sonne ihr tolles Spiel; drinnen aber im behaglich durchwärmtten Zimmer lag Richard auf dem Sopha und las. Auf's Gerathewohl hatte er hineingegriffen in die Bibliothek und eine Uebersetzung von Ossian herausgezogen. Das paßte zur Naturstimmung da draußen. Die nebelhaften Riesengebirge der Ossianischen Dichtung wurden vor seiner Seele lebendig, und zu den klangvollen Versen machte der Frühlingsturm da draußen auf seiner Riesenhöhe die passende Begleitung. Eben war Richard an folgender Stelle angelangt:

Der Wehmuth Schmerz ist wie Frühlingsschauer,
Der sanft das Geweis der Erde erweckt,
Und das junge Haupt des grünen Laubes hervorlockt.
Er ließ das Buch sinken und verwelkte lange Zeit bei den tröstlichen Gedanken, welche die Stimme des alten Sängers in seinem Herzen hervorrief.

Es klopfte an, und der Vater trat ein.
Richard sprang auf und bot dem Vater das Sopha an. Es war nicht das erste Mal, daß der Amtsrath seinen Sohn in dessen Zimmer besuchte. Besonders dann, wenn er in vertraulicher Weise über wichtige Dinge mit Richard zu reden hatte, war er zu ihm gekommen. Erwartungsvoll und mit einer gewissen Spannung sah Richard dem Vater gegenüber.

Der Amtsrath war im letzten Jahre freischer und kräftiger geworden, da ihm die gewöhnliche Thätigkeit des Sohnes größere Schonung ermöglichte. Der Nervenmissbrauch war zwar nicht ganz gewichen, und die „vergühten Beine“ machten dem Alten noch oft zu schaffen; indessen trat das Leiden nie mehr mit der früheren Stärke auf, und bei dem seelischen Glück, das ihm jetzt beschieden war, trug er's mit Geduld. Des Amtsraths Gesicht war von nahezu klassischer Regelmäßigkeit, aber es hatte in der Regel einen strengen, fast harten Ausdruck. Jetzt spielte eine gewisse Milde um Mund

und Augen, und weich klang die sonst so scharfe Stimme, als er begann:

Hast Du schon daran gedacht, daß Du heute vor einem Jahre auf Strahnenpohl gelandet bist?

„Deute? Ich habe es wirklich vergessen.“

„Der Tag scheint für Dich von geringerer Bedeutung zu sein als für mich. Heute vor einem Jahre also habe ich Dich in mein Haus aufgenommen und ich freute mich dessen.“

„Auch ich habe keine Ursache, es zu vergessen.“

„Das meine ich! Du bist etwas geworden, äußerlich und innerlich. Damals, als Du so trostig von mir gingst — doch lassen wir das! Du wirst nun wohl erkannt haben, daß ich Dein Bestes will, und daß Du für Dich selbst am besten sorgst, wenn Du in allen Dingen meinen Wünschen folgst.“

Richard fühlte einen geistigen Druck, aber er schwieg. Er hatte sich vorgenommen, dem Vater nicht zu widersprechen, wenn es nicht durchaus notwendig war.

„Ich habe Dich zu einem thätigen Geschäftsmann gemacht, sehr möchte ich Dich auch zu einem glücklichen Menschen machen.“

„Wie sehr durchaus nichts zu meinem Glück“, entgegnete Richard schnell und mit innerem Erbittern. „Ich habe mich kaum in die Verhältnisse gefunden. Warum willst Du mich schon wieder beunruhigen?“

Der Amtsrath fixirte seinen Sohn scharf. „Beunruhigen? Schon wieder beunruhigen? Höre, Du hast kein gutes Gewissen.“

„Ich habe mir nichts vorzuwerfen.“ Trotzig zuckte es um Richard's Lippen. Er hatte seinen ersten Schred überwunden und sah mit starkem Herzen dem Unermüdlichen entgegen.

„Das will ich hoffen. Aber ich begreife Deine Erregung nicht. Es ist doch keine Belcidigung, wenn man einen Menschen glücklich machen will.“

„Doch, wenn es gegen seinen Willen geschieht“, dachte Richard, aber er sprach es nicht aus. „Was hast Du denn?“ fragte er lässig.

„Was ich habe? Nun, mit einem Wort: eine Braut.“

Richard verzog keine Miene. „Wen meinst Du?“

„Kannst Du Dir das nicht denken? Es giebt in unserer Bekanntschaft doch nur eine junge Dame, die hier in Frage kommen könnte.“

Richard stand auf und sein Gesicht nahm einen überaus ernstern Ausdruck an. „Vater, wenn Deine Wünsche mit dem albernem Gerede übereinstimmen —“

Er konnte nicht weiter. Wie der leibhaftige Donnerer erhob sich der Alte, und ein Blitz aus seinen flammenden Augen traf den Sohn. So mochte Thor, der Donnergott, angesehen haben, wenn er sich für seinen Hammer das Ziel wählte.

„Was? Järie er, daß das Zimmer drohnte. „Abern nennst Du das Gerede? Und mit einem albernem Gerede bringst Du die Wünsche Deines Vaters in Verbindung? So ein grüner, auflässiger, einfältiger Barfackel Mir, Deinem Vater, willst Du albernem Gerede vorwerfen? Habe ich Dich deshalb in mein Haus genommen, um mir bei der ersten besten Gelegenheit über den Mund fahren zu lassen? Du undankbarer Mensch! Du bist ja gar nicht werth, daß Du einen solchen Vater hast.“

(Fortsetzung folgt.)

Wegen Geschäfts-Veränderung und

Verlegung nach

Wilhelmstrasse 48

(Nassauer Hof)

verkauf (ausser Bijouterie und Lederwaren) Alles mit 10% Rabatt.

Bei Einkäufen über Mk. 10.— gewährt extra 5% und zwar auf sämtliche Artikel.

NB. Jedes Stück behält die Original-Anzeichnung bei und sind somit Irrthümer ausgeschlossen. 3215

Ferd. Mackeldey,

Wilhelmstrasse 32.

Frühjahrtoffeln,

Frankenthaler und Frühroten, zur Saat bei Chr. Diels, Kartoffelhandlung, Grabenstraße 9.

Der grosse Frühjahrs-Räumungs-Verkauf

bei

Guggenheim & Marx,

14. Marktstrasse 14,

wird bis

Ende dieses Monats

fortgesetzt. 5722

Preise ausserordentlich billig.

Wein-Etiquetten

vorrätig. 4303

Jos. Ulrich, Friedrichstrasse 39,

nabe der Kirchgasse.

Bade-Wannen, Oefen, Einrichtungen.

Solide Ausführungen, billige Preise. 5732

P. J. Fliegen,

Kupferschmiederei und Installation, Ecke Gold- und Metzgergasse 37.

Als passende Hochzeits-Geschenke

empfehle fertig gerahmte Bilder und Haussegen

in allen Grössen und Preisen. 5129

Spiegel-, Bilder-Rahmen-Geschäft

C. Tetsch,

Schwalbacherstr. 3. Schwalbacherstr. 3.

Defensivkrampf

Musikerkrampf, Zittern (bes. in Oegenw. d. A.) heilt schnell u. sich. **Julius Wolff, z. Z. hier Taunusstr. 40.** Alt. der Prof. Billroth, Esmaroh, v. Nussbaum, Bardenleben, Charcot, Vigoroux, Benedikt, Erlenburg, Jolly, Wagner, Hertz, Brunelli, Baccelli, Sir James Paget, Eulensi, Lyman, Schmidt, Bamberger, Preyer etc. werden zugesandt.

Wagen-Fabrik

Baptist Roeder, Mainz,

Grosse Bleiche 9,

empfehle (No. 31813) F 39

Luxuswagen jeder Art.

sämmtliche Reparaturen.

Seidenhaus
M. Marchand,
Langgasse 23.
Foulards
in
grösster Auswahl. 4110

Mottenödtungs- und Desinfections-Anstalt.

Berfahren gleich gefast.

Kobalke Verunreinigung von Wollen, Wangen, Holzwerkern und anderen Insecten nicht deren Brut aus allen erdenklichen Gegenständen.

Desinfection aller Gebrauchsgegenstände und Räume nach Krankheits- und Todesfällen.

Reine Beschädigung. Garantie. Billigste Preise. 2763

Heinrich Sperling, Wörthstraße 44.

Ein Rest Sportwagen

gebe unter Einkaufspreis wegen Raumangel ab.

Erat Zimmermann,

Taunusstraße 23.

Concert in der Ringkirche

am
18. April, Abends 7 Uhr,
veranstaltet von dem
erblindeten Orgel-Virtuosen
Bernhard Pfannstiehl
aus Leipzig,

unter Mitwirkung der Concert- und Oratoriensängerin
Fr. Elisabeth Schenk aus Frankfurt a. M. und
einiger Mitglieder der Kapelle des Fürstl. Reg. von
Gersdorff (Hess.) No. 80, unter Leitung des Herrn
Musikdirectors Münch.

Programm: 1. Präludium und Fuge von J. S. Bach.
2. Bussied von L. v. Beethoven. 3. Concert, B-dur,
von G. F. Händel. 4. Hornquartett. 5. Zwei Gesänge:
a) Der Kreuzzug von Fr. Schubert; b) Ave maria stella
von Fr. Liszt. 6. Hornquartett. 7. Zwei Orgelstücke:
a) Lamentation von A. Guilmaut; b) Suite gothique
von A. Boëllmann.

Karten sind zu haben zu **3 Mk.** (mittl.
Empore), **2 Mk.** (Schiff) und **1 Mk.**
(Seitenempore und Seitenschiff) beim Küster
der Ringkirche und Abends an der Kasse.

Kassenöffnung um 6 Uhr.
Der Zutritt zum Concert erfolgt
ausschliesslich von der Westseite. F 416

Cäcilien-Verein zu Wiesbaden.

Beginn der Proben zum IV. Concert (Sommerfest)
Dienstag, den 18. April, Abends 8 Uhr. F 310
Der Vorstand.

Deutschkatholische (freireligiöse) Gemeinde.
Dienstag, den 18. April 1899, Abends 8 1/2 Uhr, im
„Helfenfelder“, Tannstädterstr. 23:

Gemeinde-Versammlung.

- Z Tagesordnung:
1. Berichtserstattung über den Bestand der Gemeinderrechnung pro 1897/98.
 2. Erhaltung des Rechenschaftsberichtes pro 1898/99.
 3. Erhaltung des Kostenberichtes pro 1898/99.
 4. Wahl einer Rechnungs-Prüfungs-Kommission.
 5. Renoual des Reliquienabes.
 6. Vorlage des revidierten Statuten-Entwurfs.
 7. Sonstiges.
- Zu zahlreichem Besuche ladet ergeben ein F 278
Der Vorsitzende, Schmidt.

Wiesbaden,
Adolphsallee 3
am Rondel.
Benoit Ahlers
Hamburger Original
Affentheater u. Circus.
Täglich 2 Vorstellungen.
Anfang: Nachmittags 4 1/2 Uhr und Abends 8 Uhr.

Preise der Plätze: Nummer, Stuhl 1.20;
1. Rang 1.-; 2. Rang 60 Pf., Gallerie 30 Pf. Kinder
unter 10 Jahren und Wälder v. 5 Pf. bis 10 Pf. zahlen nur
halbe Preise. Billets im Vorverkauf v. 12-2 Uhr nur
an der Circuskasse.

Reisegepäckbeförderung.

Um dem reisenden Publikum die Möglichkeit zu geben, seine
Koffer u. dgl. als leichteres Übergewicht mit dem bedeutend
billigsten Fracht- oder Gültaxi zu befördern, sind wir bereit
zu sein, dass wir für die Beförderung der Koffer u. dgl. in
den verschiedenen Ländern, die sich der Internationale Gepäcks-
transportverband (Internationale Baggage Express) angeschlossen
hat, unterhält an allen besuchten Plätzen im In- und Auslande
Betreiber und macht es sich zur Aufgabe, dem reisenden Publikum
alle Annehmlichkeiten u. Bemühungen, auch bei den Zollverfahren,
abzunehmen und ihm eine ganze Reihe von Annehmlichkeiten und
Erleichterungen zu bieten, die ein einzelner Expedient nicht, wegen
ein solcher Verband mit seinem Einfluss auf die Transportanstalten
nur allein zu bieten vermag. Die Bestimmung des Verbandes für
Wiesbaden ist der bekannte Expeditionsfirma L. Reitenmayer,
gegründet 1842, Bureau Rheinstraße 21, übertragen und nimmt
dieselbe Beförderung zur Abholung von Reisegepäck und sonstigen
Gütern behufs Beförderung und Abfertigung entgegen. Die
sämtlichen Beförderungsberechnungen sind ebenfalls gratis
verfügbar und jede wünschenswerthe Auskunft erteilt. 5521

Beförderungen zur Güterabholung können auch
gemacht werden bei den Annahmestellen:
Kupfer Engel, Tannstr. 48 | H. Grall, Goethestr. 13.
(Wald, Gärten), | H. Bernheim's Wehr-Druck.
H. S. Bitt, Melchiorstr. | H. Ritt, Rheinstraße 79,
welche telefonisch mit dem Hauptbureau Rheinstr. 21 verbunden.
Gute gelbe Sandlariestein per Mtl. 25 Pf., magnum
bonum 25 Pf., Mäuschen 42 Pf., sowie sämtliche Spezerei-
waaren billig und gut zu haben bei
Fritz Weck, Frankstr. 4. 5507

Tranringe,
14-fach, das Paar 24-30 Pf. und höher, 14-fach, das
Paar 16-20 Pf. und höher, Garnier-Tranringe, beste
Qualität, und mittlere Ringe, das Paar 8 Pf., nur
breite köstliche Ringe empfiehl.
E. Hücking, Marktstraße 29. 3072

Carl Kreidel,
42. Webergasse 42.
Telephon No. 518.
Alleiniger Vertreter der
Wanderer
Peugeot
Premier
Tribune
-Fahrräder.
Reparatur-Werkstätte.
Ersatztheile.
Unterricht für Damen und Herren.



C. W. Deuster, 12. Oranienstrasse 12.
Zur Frühjahrs-Saison
empfehle ich mein reichhaltiges Lager in
eleganten
Herren- und Knaben-Garderoben
zu billigsten Preisen.
Sämtliche Neuheiten
sind bereits eingetroffen.
Anfertigung nach Maass
unter Garantie für tadellosen Sitz
und solide Arbeit. 6630
Schneider-Atelier im Hause.
C. W. Deuster, 12. Oranienstrasse 12.



Gaskocher
in grösster Auswahl,
in nur Ia Qual. u. neuesten Systems, empfiehlt
in den verschiedensten Ausführungen 5325
M. Frorath, Eisenwaaren-Handlung,
Telephon 241. Kirchgasse 10.
Wer will Radfahren?
Erstkl. Damen- u. Herrenräder, Zwei, Garant.
Concurrentes bill. Preise, auch Thierl. Vereine u. Corp.
Specialbeding. Verk. Sie Katalog. Versandt. an Plätz.
O. Wörner, Fahrrad-Versandhaus, Hauna a. M.

Pflege Dein Antlitz!
mittelt Simon'scher Gesichts-Massage
und Gesichts-Dampfbäder.
Dieselben regenerieren den Teint und ver-
schönern die Haut besser als alle Heilmittel.
Empfehle mich zur Gesichtsmassage in u. ausser
dem Hause, Elektrische Gesichtsmassage und
Manicure im Hause.
Anna Oesterle, Inh. Gertrude Fleischer
Tannstrasse 24, Part.
Sprechstunden: Vormittags von 9-1 Uhr,
Nachmittags von 3-7 Uhr.
Apparate sind im Institut auf Lager.
40 complete Betten,
50 Matratzen jeder Art,
ich verleihe auch neue Betten und Möbel.
Ph. Leudt, Möbelgeschäft, Ellenbogengasse 9. 5755

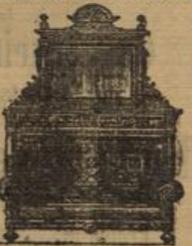


Verlangen Sie Stoff-Muster! Bei Herren-
Ueberzeugen Sie sich Stoffen
Leistungsfähigkeit ist das
Schweidnitzer Tuch-Hauses Beste
immer das
F. SÖLTER & STARKE Billigste
Schweidnitz-Schlesien.
Special-Naas für bessere u. hochfeine Qualitäten.
(Dr. 1054 g.) F 125



Grösste Auswahl feinsten Neuheiten.
Sonnen- und Regenschirme eigener Fabrikation.
Es liegt im Interesse des verehrlichen Publikums Schirme direct bei mir aus der Fabrik zu kaufen. Durch Engros-
Einkäufe der Rohmaterialien gegen Cassa bin ich im Stande sehr billige Preise bei selbsten Qualitäten zu bieten. Uebersehen
von Schirmen und Unterfertigung billigt. Gewerbe große Auswahl in Damen-Spazierhüten (feine anständig, Naturhölzer und
echte Silberstoffe) von 1 Mtl. bis 12 Mtl.
P. de Fallot, Schirmfabrik, Postfachstr. St. Rühl. Vorheit des L. von Herren, 10. Langgasse 10. 5756

Jean Meinecke,
Tapezirer und Decorateur,
Schwalbacherstrasse 32, Ecke Wellritzstrasse.
Reichhaltiges Lager
in
Möbeln und Betten
in nur guter Ausführung.
Einzelne Zimmer, sowie ganze
Ausstattungen
zu äusserst billigen Preisen. 4156



Wegen Räumung

des Lagers verkaufe ich bis Ende dieses Monats sämtliche Teppiche, Vorhänge, Portieren, Tischdecken, Läuferstoffe etc. zu ermäßigten Preisen. 1457

Julius Moses,
Kl. Burgstrasse 11, I.

Anstalt zur Behandlung von **Bewegungsstörungen bei Rückenmarks-kranken.**
Luisenstr. 24. Geöffnet von 9-11 Uhr Vorm. 4-5 Nachm.
Prospecte frei.

Dr. med. L. Badt.

Schwedische Heilgymnastik und Massage.

Anna Sicaris,
Wilhelmstrasse 12, Gartenhaus II.
Ausgebildet im Königl. Gymn.-Central-Institut zu Stockholm.
Im Hause zu sprechen 2/4-3/4.

Sämtliche Neuheiten eingetroffen!

Karl Fischbach,
Langgasse 8.

Lager
nur eignen Fabrikate.
Anfertigen
auf Wunsch in allen
möglichen Stoffen und
Farben.



Überziehen
und Reparieren der
Schirme jeder Art.

Bolan
Spezial
Anzugstoff
aus weißer Schafwolle

Stoff - Proben
sofort frei.

Tuchhaus:

Boetzer in Düren 97. Rheind. F 80

Teppiche, Läufer und Gardinen.
Reste besonders billig. 3521

Georg Hillesheimer,
Oranienstrasse 15. H.



August König,
Hohenlimburg.

Spezialität:
Schwer veralt. Tafelbestecke.

Illustrierter Catalog gratis und franco.

Wilh. Bischof,

Laden:
Gr. Burgstr.
4, Wiesbaden.
nahe der
Wilhelmstr.

Fabrik und
Laden:
Walramstr.
10.

Eigene Telephon-Verbindung.

Dampf-Etablissement.

für
Färberei und chemische Reinigung
von

**Damen- u. Herren-Garderoben,
Zimmer- u. Decorations-Stoffen,
Strauss- und Schmuckfedern.**

**Reinigen von Teppichen und Läufern
jeder Grösse etc.**

**Färben und Pressen von Plüsch-Sammet
und Seiden-Stoffen.** 5375



Aachener Badeofen

D. R.-P. Ueber 2000 Oefen im Gebrauch.
In 5 Minuten ein warmes Bad! Original

D. R.-P.
Mit neuem
Muschelreflector.

Original-
Houben's Gasöfen



Original-
Houben's Gasöfen
Verkauft * J. C. Houben Sohn Carl Aachen. *
Wiederverkäufer an
fast allen Orten.

Den Frankfurter Frühjahrs-Pferdemarkt besichtige ich mit einem grossen Transport



Russischer Pferde; Ponies, Doppel-Ponies und leichter Jucker.

Die Pferde stehen vom 21. April ab auf dem Marktplatz, Stall XXI, zum Verkauf. (Fk 2906/4) F 181

S. Neuberg, Berlin.

Gardinen-Wäscherei auf Neu.

Kein Spannen, kein Sägen, sondern auf der Universal-Appretur-Maschine appretirt. Aussehen wie Neu. Größere Aufträge können in kurzer Zeit geliefert werden. Breite äußerst billig. 5350

Wilh. Bischof, Färberei u. chem. Waschanstalt, Wiesbaden.

Laden u. Fabrik: Walramstraße 10.

Laden: Gr. Burgstraße 4.



"Children are Love's flowers," sie erheitern und vorjagen unser Herz und Sinn, um jedoch frisch und fröhlich zu sein, bedürfen sie vor Allem der bekömmlichen Nahrung. Diese gewährt ihnen Quäker Oats, die anerkannt beste Haferpeise, denn dieselbe ist ebenso nahrhaft wie leicht verdaulich. Erhältlich nur in den bekannten gelben Packeten mit der "Quäker"-Schutzmarke. (M.-No. 10940) F 17

2.00. Nicht Soll. Cacao, leicht lösl., Pkt. 2.40.
1.20. Billigere Sorten Pkt. 1.60 und Pkt. 1.80.
1.00. Aserkorn feiner kräftiger gebr. Kaffee 1.00.
1.20. hochfeine Qualitäten 1.40, 1.60 bis 2.00.
40 Pf. Feigenkaffee (eigenes Fabrikat) Pkt. 40 Pf.
30 " Würfelkaffee, ft. Orisestoffabade 28 Pf.

J. Schaab,

Oranienstrasse 3.

Durch mein neues Röhrverfahren sind meine gebrannten Kaffees viel ergiebiger, kräftiger und aromatischer. 5680
Vorzügliche Speisefarbstoffe per Centner 3 Pkt. bei
Louis Behrens, Langgasse 5.

Mercier

Champagner aus der Filiale Luxemburg, in verschiedenen Marken von Mk. 3.- ab, in ganzen und halben Flaschen. 5674

E. Brunn, Weinhandlung (gegr. 1857),
Adelheidstrasse 33.



NESTLE'S KINDERMEHL
MILCHPULVER
WAHRUNGSMITTEL
FÜR KLEINE KINDER

Tafeläpfel (schöne rote Paradiesäpfel) per Pfd. 18 Pf., bei Mehrabnahme billiger. 5159

Gebr. Hattener, Friedrichstraße 47, Baden.

Kartoffeln Knopf 23 Pf., Sauerkraut 3 Pfund 11 Pf., Schwabacherstraße 71.
Frühe Frühkartoffeln (Kartoffeln) zum Selben abzugeben
Zaunstraße 55. 5684

Pa. Gräber Export-Bier.

Reichhaltige Speisefarbstoffe. Bezügl. Höhe.
Restaurant „Zum goldenen Hof“,
Goldgasse 7. 5680

per Liter von 50 Pf. an empfiehlt in Gebinden von ca. 25 Litern, sowie in Kästen von 12 Flaschen anwärts

Carl Comes,
Weinguts-Besitzer,
Clotten a. d. Mosel. F 84

Moselweine

Garantie Zurücknahme. Preisliste gratis und franco.

Wir beehren uns hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß wir am heutigen Tage am hiesigen Plage unter unserer Firma

3. Webergasse 3

ein
Special-Geschäft für Leinen- und Seiden-Stickereien

eröffnet haben. Wir werden es uns angelegen sein lassen, durch reelle Waare, durch billige, aber feste Preise, sowie durch aufmerksame Bedienung uns die Gunst der uns beehrenden Damen zu erwerben.

Hochachtungsvoll

Geschwister Wetzlar.

Einige Tage geschlossen

bleibt mein Geschäftslokal 2. Ellenbogengasse 2 wegen bedeutender Vergrößerung desselben.
Meine geehrte Kundschaft bitte ich ergebend während dieser Zeit Ihre Einkäufe in meinem Geschäft 3. Michelsberg 3 zu machen.

Sächsisches Waaren-Lager

3. Michelsberg 3. M. Singer. 3. Michelsberg 3.
Vorteilhafteste Einkaufsquelle für alle Strumpf-, Weiss- und Manufactur-Waaren.



Rechtigen - Pasternern, Stößen, Sätteln und Werkzeug-Laschen, Pedale, Schraubenschlüssel u. s. w. für Fahrräder zu den billigsten Preisen bei

Carl Grün,
44. Friedrichstraße 44.

Geschäfts-Gründung.

Einer verehrten Kundschaft, sowie Bekannten bringe meine Butter- und Eier-Handlung, Moritzstraße 24,

in Empfehlung. Achtungsvoll
P. Prell.

Thee, Thee!

Für meine Ia Ia **holl. Thee's**, in Deutschland bereits eingeführt, beabsichtige ich in Wiesbaden einige Verkaufsstellen resp. Niederlagen zu errichten. (Kopt. 1179) F 181
Offerten unter **K. G. 9253** an

Rudolf Nosse, Köln.
Sobald wieder eingetroffen: 5702

MAGGI zum Würzen der Suppen.
wenige Tropfen genügen. Original-Fläschchen werden mit ächtem Maggi billig nachgefüllt.
Ed. Böttgen,
Friedrichstraße 7.



besten und billigsten Fußbodenanstrich, aber Nacht hart und hochglänzend trocknend, kreisförmig, in die brillantesten Farben vorzüglich bei:

- A. Berling, Gr. Burgstr. 12.
- A. Cratz, Langgasse 29.
- F. Mißa, Rheinstraße 70.
- Th. Rumpff, Brüdergasse 40.
- Louis Schill, Langgasse 8.
- In Viehtrieb bei H. Steinhauer. 3683
- A. Schirg, Wilhelmstraße 18.
- Oscar Siebert, Ecke der Zausenstraße.
- Chr. Tauber, Kirchgasse 6.

Portland-Cement,

hydraul. Stärkstoff, Cementkalk (fein gem. in Süden), Schwemmsteine, pr. liefert billigst in ganzen u. halben Waggons
H. Morasch, Lehrstr. 14, P. 5417
Ecktaunen, Bleiern-Brennholz zu haben
Caféhaus zum Gebrünn, Mauritiusplatz 1.

A. Reinemer,

Auctionator u. Taxator.
Empfehle mich zum Abhalten von Versteigerungen unter päpstlicher rechtlicher Bedienung.
Büreau: Albrechtstraße 24.

„Hercules“

Transport- u. Droschken-Fahrräder,

sowie alle Sorten

Zweiräder

liefert in bewährter solider Ausführung billigst



Der Vertreter:

Joh. Kroetsch,

Kellerstrasse 12. 3202
Reparaturwerkstätte. Reparaturwerkstätte.



Geschäfts-Gründung 1861.

Kochherde eigener Construction, besten Systems, für Hotel- und Privatküchen, in Eisen, Emaille, Marmor u. Majolika, empfiehlt in großer Anzahl unter jeder Garantie 3613

J. Hohlwein, Helenestr. 23.

Telephon No. 513.

Warmbach'sche Dampfböden im Kleinverkauf.

Verzinkte Drahtgeflechte

in den verschiedensten Höhen, Maschenweiten, Drahtstärken, Draht und Drahtspanner und Kasten, Stacheldraht, Mauerklammern empfiehlt 5824

M. Frorath, Eisenwaaren-Handlung,
Kirchgasse 10.

Unübertroffen an Haltbarkeit, Trockenkraft u. Glanz ist mein

Bernstein-Schnelltrocken-Glanzack

mit Farbe. In allen Nuancen vorrätig. Derselbe ist streichfertig, trocknet über Nacht hart auf ohne nachzukleben und findet seiner bequemen einfachen Verwendung wegen nach einmaligem Gebrauch in jedem Haushalt als beste **Fussboden-Anstrichfarbe**, dauernde Verwendung. Er eignet sich auch vorzüglich zum Anstreichen von **Küchen-, Haus- und Garten-Möbeln.**

Preis der 1-Ko.-Patentbüchse, für 16 □-Mtr. reichend,

Mk. 1.50.

Gelfarben in allen Nuancen, rasch trocknend und nicht nachziehend.
Leinöl, Leinölfirnis, Terpentinöl und Siccativ-Pinsel in grösster Auswahl.

Ia Parquetbodenwachs, weiss und gelb, sehr ausgiebig bei leichter Behandlung und geringer Anstrangung, hohen und dauerhaften Glanz gebend,
Preis der Dose 80 Pf. u. Mk. 1.-
Ia Stahlspäne 1/2 Packet 80 Pf., 1/4 Packet 60 Pf. 5115

Chr. Tauber, Kirchgasse 6.

Telephon 217.

Juni Erferländer von Gebr. Hüls, mit reicher Bildung, bairische, billig zu verkaufen Mauritiusstraße 8 bei 1583
Wilb. Helfrich.

„Podbielsky.“

Eleganter Frühjahrs-Paletot,

in allen Grössen und neuesten Farben,

à **Mk. 14.50.**

H. Brann,



Kirchgasse,
nächst der Langgasse.

Flotter Schnurrbart!

Franc. Haas und Hart-Eiler, scheidet dieses Mittel zur Erlangung eines dicken Schnurrbartes, u. ist allen Pomaden, Linctur u. Salb, entschieden vorzuziehen, durch viele Tausend und Anerkennungs-schreiben bewiesen.

Erfolg garantiert!
à Dose Mk. 1.- u. 2.- nebst Gebrauchsanweisung u. Garantie-schein. Versand hier per Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages. Glück und Segen, dauernde Gesundheit. Jährliche Dank-schreiben.
Echt zu beziehen durch
Parfümeriefabrik F. W. A. Meyer,
Hamburg-Bergstraße.

Das verheiratete

6. und 7. Buch Moïse.

Das Geheimnis aller Geheimnisse, circa 400 Seiten stark, 20 Bänden, welches früher 7 Mark 50 Pf. kostete, verleihe ich jetzt um 3 Mark gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung des Betrages. Glück und Segen, dauernde Gesundheit. Jährliche Dank-schreiben.

E. Gebhardt, Rürnberg, Seidenstraße 14.

So danken mir
genau, wenn Sie mich, Leipzig, über
„Kunst-Veranstaltung“, D.R.P. 111111
R. Reich, gratis, über, lang hat
1.50 Mk. so im Handel, so wie auch
R. Gumbmann, Konstanz, 3. 14

(Maga 4109)
F 114

Rußkohlen-Gries,

billigster Herbrand, zu haben bei
Th. Schweissguth, Holz- und Kohlenhandlung,
Herzogstraße 17. 5224

Rußkohlen-Grus

soweit der Vorrath reicht, zu 50 Pf. per Ctr. ab Lager Nicolass-straße, bei
O. Wenzel, Adolphstraße 3. 5380

Abfallholz pro Ctr. Mk. 1.20,

Anzündholz " " 2.20

liefert frei ins Haus 4520

W. Gail Wwe.

Bestellungen werden auch entgegengenommen durch:
Ludwig Becker, Papierhandlung, Kleine Burgstraße 12, und
Oscar Michels, Weinhandlung, Adolphstraße 17.

Drei Brände Badsteine

(Mantelofen) zu verkaufen Emmerstraße 37, 1, Baubüro. 4899

Wiel Kergert und Berdruff sparen Sie, wenn Sie Ihre Rad mit

Continental Pneumatic

montieren lassen.

Continental Pneumatic ist ein erstklassiges Product aus bestem Gummi und Gewebe, von Fachleuten richtig konstruiert und darum bekannt als der vollkommenste abnehmbare Radreifen.



CONTINENTAL CAOUTCHOUC & GUTTAPERCHA COMPAGNIE, HANNOVER.

Druck 500 11711

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 179. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 18. April.

47. Jahrgang. 1899.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt“

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Anfordigungen.

Allgemein benutzt von den Vermiettern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Anfordigungen.

Überflächlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums

Mieth-Verträge

vorrätig im Verlag, Langgasse 27.

Das Wohnungs-nachweis-Büreau Lion,

Schillerplatz 1 — Telephon No. 708,
empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von Familien-Wohnungen, Geschäftslotolen, möblierten Zimmern.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Viebricherstraße 31,
12 bewohnbare Räume, auf 1. Oktober zu vermieten oder zu verkaufen. 2392

Villa Schostraße 3
per 1. Mai zu verm. Näh. Bahnhofsstraße 20, 1. 2088
Kaiserstraße 24 möbliertes Landhaus von 10 Z. m. allem Zub. ganz od. getheilt zu verm. Näh. daselbst im Gartenhaus. 2448

Emserstraße 2
In ein kleines alleinliegendes Hofgebäude, welches sich zu Büroräumen oder Werkstätte eignet, per 1. April l. J. zu vermieten. Bester Preis jährlich 200 Mk. Näh. daselbst oder bei Rechtsanwalt von Eck, Adolphstraße 14, Bart. 1134

Villa für Fremden-Pension,
unter Frankfurterstraße, 10-12 Zimmer, sofort anderweitig zu vermieten. P. G. W. Beck, Bahnhofsstraße 20. 2517

Sonnenbergerstr. 40 möblierte Villa,
vollständig eingerichtet, zu vermieten. Näheres durch den Verwalter von 10-12 Uhr daselbst oder Zannusstraße 17, 3. 1881

Seltene Gelegenheit.
Schöne Villa in feiner Lage — 14 Zimmer und reichl. Nebenräume — hübscher Garten — Ideal für bessere Pension geeignet. — Ist mit den schönsten u. gediegenen Möbeln sofort unter den günstig. Beding. zu vermieten. O. Engel, Friedrichstraße 85, 2. 2909

Eine 8-Zimmer-Villa
in Anlage zu vermieten für gleich durch J. Schlichting, Rheinbörsenstraße 3. 2298

Villen in allen Preislagen zu verm. oder zu verk. — Landhäuser in guten Lagen. — Wohnhäuser, sehr rentabel. — Geschäftsobjekte, für jegl. Geschäfte passend u. werden sofort nachgewiesen durch das Immobilien-Büreau von O. Engel, Friedrichstraße 35. 5741

Eine Villa, 3 Zimmer, Zubehör, schöner Vorgarten, am Kurpark, sofort billig zu vermieten. Offerten unter H. W. 422 an den Tagbl.-Verlag.

Privat-Hotel, Pensionat.

In allererster Kurloge ist ein vollständiges neues Haus, elegant, dem Comfort der Residenz entsprechend eingerichtet, 28 Zimmer, ab Oktober, d. h. 1. April 1900, zum Preise von 14,000 Mk. p. a. miethweise abzugeben. Offerten unter H. L. 282 an den Tagbl.-Verlag. 2300

Al. Villa für Fremdenpension

in Anlage per sofort zu vermieten. Offerten unter N. L. 282 an den Tagbl.-Verlag. 2342
Kleines Landhaus Vierkader Höhe mit großem Garten billig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag. 2078

Geschäftslotale etc.

Adelheidsstr. 94 ein Raum im Souterrain, groß, geeignet für Fleischbierkeller oder Lagerraum, zu vermieten. Näheres Behrenstraße 18, Schr.-Verlag. 2392
Wiederstraße 4 ist das Hinterhaus, best. aus großer Werkstätte, 3 Zimmerwohnung und Zubehör, auf 1. Oktober zu verm. 2163
Wiederstraße 29 Werkstätte billig zu vermieten. 1846
Wolfsstraße 6 schöne Souterrain-Räume m. Zell, passend für Bierkeller, Lager, Fleischbierk., m. Wohn. zu v. 7612
Wiederstraße 46, Neubau, ein schöner Laden mit Wohnung zu vermieten. 7780
Albrechtstr. 48 schöner Laden, für jedes Geschäft geeignet, mit oder ohne Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst. 6302

Bahnhofsstraße 20 (Residenz-theater) Laden mit Wohnung, in welchem seit Jahren ein Kurz- u. Modewaren-Geschäft betrieben wurde, ist anderweitig zu vermieten. 7205

In meinem Neubau Weierstraße 21 ist eine schöne, helle Werkstätte von 36 Qmtr. nebst Vorraum von 27 Qmtr., für einen Tischler sehr geeignet, sof. od. später zu vermieten. Näh. bei A. W. K. Schmidt, Postheimstraße 31. 6165

Bismarck-Ring 33 schöner Laden mit ansehnlicher Wohnung sofort oder später zu vermieten. Preis Mk. 1000. Näh. dort im Meyerladen. 1016

Laden Kleine Burgstraße 10 auf gleich oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2563

Dambachthal 10

ist ein Laden mit 2 Schaufenstern, 2 Ladenzimmern und geräumigem Lagerraum im Souterrain auf gleich als Laden oder Büro zu vermieten. Näh. Dambachthal 12, 1. 1081

Postheimstraße 33, Ecke der Zimmermannstraße, ist der Laden mit Wohnung auf 1. Juli zu vermieten. Näh. beim Eigentümer Adolphstraße 10, Bart. 2153

Eleonorenstr. 3 ist ein Laden mit od. ohne Wohn. zu verm. 600

Laden Friedrichstraße 34, 280 Qm-Mtr., 12 gr. Schaufenster, Bureau, 3 Werkstätten, Lagerräume u. ganz od. getheilt, sofort zu verm. 6402

Friedrichstraße 40 sind die vom Elektricitätswerk W. Lahmeyer & Co. innegehabenen Laden per 1. Januar 1900, event. auch früher, ganz od. getheilt, zu verm. Wilhelm Gasser & Cie. 2417

Friedrichstraße 45 eine Werkstätte zu verm. Näh. Händler. 1931

Laden Goldgasse 15 sind die beiden von Herrn Birnaweg innegehabenen Laden mit Wohnung wegen Sterbefall auf 1. April, ev. auch früher, anberm. s. von. 804

Goldgasse 17 Laden, 1 jedes Geschäft geeignet, per sofort zu vermieten. Näheres Weierstraße 1, A. Bark. 2342

Laden Goldgasse 18, nahe der Langgasse, zu vermieten. Näh. Langgasse 33, Mitteladen. 6232

Laden Schmundstr. 29 Werkstätte m. o. e. 23, a. 1. Apr. s. v. 7771 mit Wohnung gleich oder später zu vermieten

Laden Germaniastraße 15. 2447

Neubau Ecke Fischgraben und Zingasse ein Laden mit Wohnung, geeignet für Barbier- und Anzugerwaren-Geschäft, zu verm. Näh. daselbst oder Weierstraße 7, h. L. P. 2371

Jahnstraße 6 mehrere Werkstätten zu vermieten. Näheres bei Gebr. Esch, Walfischgasse, 1931

Kirchgasse 21 ist ein großer heller Laden mit 2 Schaufenstern, Ladenzimmer u. großen trockenen Kellerräumen per Oktober 1899 zu vermieten. Näh. bei Joseph Wilmann. 2444

Richtstraße 2 (ehemals Langgasse) ist ein kleiner Laden mit mit Nebenraum für Bierkeller sehr geeignet, per 1. April zu vermieten. Jährlicher Mietpreis 600 Mk. Näh. im Laden Langgasse 28. 678

Ecke Körner- u. Herderstr. 8 ist im Souterrain ein Raum von 45 qm, mit Zofen, als Lagerraum oder Werkstätte auf gleich zu vermieten. Näheres Langgasse 12, Behnstraße. 2630

Langgasse 28, Neubau, großer Laden mit 3 Schaufenstern, ca. 10 Meter Souterrain, Keller und Wohnung, auch getheilt, per 1. Mai zu vermieten. Näh. bei Wilh. Unverzagt, Langgasse 30. 1546

Langgasse 10

Laden zu vermieten bei 2435
de Fallots.
Rein großer **Waffenladen, Ecke der Langgasse u. Schützenhofstr.,** ist preiswürdig zu vermieten. 807

C. Bartels.
Ludwigstraße 2 großer Laden, für Consum-Füllgeschäft passend, a. gleich zu verm. Näh. bei Preis Mk. 350. 737

Die gegenwärtig von Herrn Rechtsanwalt Leister bewohnten Partier-Kammern, Luisenstraße 25, sind per 1. Juli d. J. anderweitig zu vermieten. Dieselben eignen sich speziell für Rechtsanwalte oder Metzger. Näh. im Comptoir Luisenstraße 25. 2907

Wannergasse 8 großer Laden, Comptoir, Lagerräume oder Werkstätte, ganz od. getheilt, auf 1. Oktober, auch früher zu vermieten. Näh. Wannergasse 11. 2609

Wannergasse 15 sind helle Werkstätten und große Lagerräume per sofort oder später zu vermieten. Näh. daselbst. 2450

Wannergasse 21 Laden, 27 Qmtr. groß, nebst Werkstätte, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 7225

Wannergasse 35 Laden mit Wohnung billig zu vermieten. Näh. Grottestraße 34, im Laden. 2447

Laden Moritz- und Adelheidsstraßen-Ecke mit zwei großen Schaufenstern u. Wohnung sofort zu vermieten. Näh. bei J. Firmenich, Hellmündstraße 53, 1 Et. 2076

Moritzstraße 24 Laden mit od. ohne Wohnung zu verm. 1223

Moritzstraße 44 Laden mit oder ohne Wohnung auf gleich oder später zu verm. Näh. das. 1 Et. h. 3894

Moritzstraße 47 geräumige Werkstätte mit großem Keller, auch als Lagerraum geeignet, an ruhiges Geschäft sofort zu verm. (270 Mt.). Näh. Mittelb. Bart., von 10-12 Uhr 8m. 2328

Laden Nerostraße 14 ist nebst Wohnung zu vermieten. Näh. bei Joh. Ostmüller daselbst. 1262

Nerostraße 21, Erlenbau, Wohnung mit Werkstätte für ruhiges Geschäft zu vermieten. Näheres Querstraße 2, im Laden. 414

Nerostraße 27 Werkstätte, schon gelegen, hell, mit o. ohne Wohn., Alles neu decor., zu jedem Geschäft geeg., auf gl. o. in. 1479

Nerostraße 34 eine Werkstätte zu vermieten. 2122

Ein Geschäftslotale, in Mitte der Stadt gelegen, 50 Qmtr. groß, ist mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 2434

E. Grether, Neugasse 24.

Ecke der Deaniestraße und Kaiser-Friedrich-Ring ein Laden mit Keller und allem Zubehör zu vermieten. 1883

Großer Laden Ecke Rhein- u. Moritzstraße zu vermieten. Näh. Moritzstraße 11. 2304

Schornhorststraße 2b sind 2 Werkstätten oder auch Lagerräume zu vermieten. Näh. No. 4, Bart. 1988

Schützenhofstraße 3 (Hinterhaus, ebener Erde) ist auf 1. Oktober ein 118 qm großes schönes Lokal zu vermieten. 2604

Laden mit kleiner Wohnung im Neubau Zingasse 6 per sofort oder später zu vermieten. Näh. bei W. Linnenkohl, Ellenbörsenstraße 17. 2377

Zannusstr. 48 ist ein Laden mit Nebenraum, preiswürdig zu verm. Näh. das. 6 Et. 2885

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 179. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 18. April.

47. Jahrgang. 1899.

Kleiderstoffe!

Die 3 gesuchtesten Artikel der Saison sind:

Rayé Nouveauté für leichte Sommerkleider mit hübschen Seiden-Effecten
per Meter 5.75, 4.—, 3.—, 1.90, 1.30 und **95 Pf.**

Enorm grosse Auswahl!

Covercoat für Strassen- und Reisekleider in allen Melangen
per Meter 6.75, 4.75, 3.—, 1.90 und **1.45 Mk.**

Streng feste, aber billige Preise!

Mohair grösster Artikel der Saison, speciell in marine, grau und schwarz, 120 cm breit,
per Meter 7.50, 6.—, 4.50, 3.—, 2.50 und **1.20 Mk.**

Kirchgasse 43. **Frank & Marx**, Ecke Schulgasse.
Wiesbaden, Zum Storchnest.

5798

Hermann Kunz,
28. Rümerberg 28,
chem. Waschanstalt und Färberei
für
Damen- und Herren-Garderoben,
Tischdecken,
Teppiche, Möbel- u. Decorations-Stoffe etc.
Sichere reelle und billige Bedienung zu.
Annahmestelle:

Kirchgasse bei Herrn Davids.
Goldfische, Laubfrösche und Schildkröten
sind vorrätzig bei
Stolpe, Grabenstraße 6.
Grühtartoffeln zum Segen zu verl. Schachtstraße 8, 1 St.

Carlotta Kara.

Reichshallen-Theater.

Immensen Erfolg erzielte das ganze
erstklassige reichhaltige wirklich
weltstädtische

Saison-Programm.

Jean Bayer,
Familie Gasch,
Carlotta Kara,

die brillanten-besäte indische
Schönheit

Carlotta Kara,
Münch'ner Kind'in,
Rose Belmont
und die

übrigen Attraktionen.

Carlotta Kara.

Carlotta Kara.

Carlotta Kara.

Die Wagen-Fabrik
Schiersteinerstr. **J. Beisswenger** Schiersteinerstr.
9a. 9a.

empfiehlt sich zum Bezuge von **Luxuswagen jeder Art.**



Telephon
No. 809.

Grösstes Wagen-Magazin am Platze.

Sämtliche Reparaturen prompt und billig
in eigenen Werkstätten.

Gebrauchte Wagen
stets vorrätzig. 5815

200 Stück
elegante feibene
Sonnen- u. Regenschirme
für Herren und Damen verfeigere ich zufolge Auftrags
kommenden Donnerstag,
den 20. cr., Vormittags 9^{Uhr} und Nachmittags 2^{Uhr}, Uhr
anfangend, im Saale „Zum Deutschen Hof“, Gold-
gasse 2a, 1, öffentlich meistbietend gegen gleich baare
Zahlung. F 224

Ferd. Marx Nachf.,
Auctionator und Taxator.

Büreau: Kirchgasse 3.

Edle Kanarienvogel

mit langen, tiefen, geraden und gebogenen Hobluren, voller
runder Auarre, Hohlklingel und tiefen Flöten sind zu verkaufen bei

J. Kunkirch,
Cranienstraße 35, Gartenhaus 2 St. h.

Gäner in allen Größen zu verkaufen Weinhandl.
Sebanplatz 6. 684

400 Stück
moderne ungarische
Damen-Hüte

verfeigere ich zufolge Auftrags
kommenden Donnerstag,

den 20. cr., Vor- und Nachmittags, an oben annoncierte
Verfeigerung anschliessend, im Saale „Zum Deutschen
Hof“, Goldgasse 2a, 1, öffentlich meistbietend gegen gleich
baare Zahlung. Der Zuschlag erfolgt auf jedes Gebot.

Ferd. Marx Nachf.,
Auctionator und Taxator.

Büreau: Kirchgasse 3. F 224

Ein eleganter **Garten-Pavillon**,
Größe 8x4 Met., sehr preiswerth zu verkaufen bei
C. Eichelheim, Friedriehstr. 10. 4783

Fahrrad zu verkaufen Luisenstraße 10, Eschlerstr.
Ein gut erhaltene Damen-Rad für 100 Mk. zu verkaufen Langgasse 9, Weidmannsbl.

Ein neues Herren- u. Damen-Fahrrad billig zu verkaufen Friedrichstraße 48, Sid. 2.
Ein Damen-Fahrrad billig zu verkaufen, Eschlerstr. 10.

Herrn-Rad, wenig gefahren, zu verk. S. Baer & Co., Friedrichstraße 48.

Ein Damen-Fahrrad, wenig gefahren, neue Konstruktion, billig zu verkaufen Bärenstraße 7, 2. Stod. 6015

Damen-Rad, sehr neu, billig zu verkaufen Seelgasse 10, 8851

Sirius-Fahrräder sind mit 24er Rädern zu billigen Preisen zu verkaufen bei P. W. Heibel, Reichstraße 24, Rein Loben.

Ein neues nur einmal gefahrenes Fahrrad zu verkaufen Reichstraße 47, Genhard, 5537

Badestuhl, fast neu, billig zu verk. Weststraße 26, 1. Linde.

Großer gut erhaltener Herd, für Restaurant oder Hotel passend, wegen Aufgabe einer Pension für 150 Mk. zu verkaufen Geisbergstraße 24, 5579

Wahnpistole, rund, 1 Wkr. Durchmesser, 18 Cmt. hoch, Preis halber billig zu verkaufen Centralstraße 15, 1.
Verkauf Kommoden (über d. Sturm) an St. Paulberg 21, 9.
Starke Walzen-Druckmaschine billig zu verkaufen Friedrichstraße 9, 4459

Beim Abbruch Gasfabrik Nicolastr., sowie Abbruch Ede Hellmünd- u. Dopheimerstraße

Thüren und Fenster zu haben Abbruch Reichstraße 7.

Neu epl. Pump. 1 Wkr. (1 oben) d. g. St. Holzmstr. 12, 3309

Padisiken zu verkaufen Marktstraße 22, 4579

Kaufsuche

Altes Gold und Silber wird hier gekauft Eisenbolegasse 6, Sid. r. 1.

J. Sandel, Goldgasse 10, kauft: Gewandene Herren- u. Damen-Kleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Betten, Pfandbesitz, Gold, Silber etc. u. stellt mit. Auf Beschlingung kommt ins Haus, 3361

Die besten Preise zahlt Frau Brauchmann, Metzgergasse 24, f. gute Herren- u. Damen-Kleider, Gold- u. Silberwaren, Möbel, Betten, Wafr., Instrumente, Uniformen etc. Tel. r. l. 5. 4572

Ich zahle ausnahmsweise gut!! und laufe fortwährend gebr. Damen-Costüme, Herren-Kleider, Uniformen, Federbetten, Leinwand, Gold und Silber, ganze Radlässe etc. gegen sofortige Kaffe. S. Landau, Metzgergasse 31.

Gran H. Lange, Wwe., Metzgergasse 24, kauft die höchsten Preise für gebr. Herren- u. Damenkleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel etc. Auf Verfall, sowie künstl. ins Haus.

Gut erh. Herren- u. Damenkleider, ausst. Leinwand u. dgl. werden gut gekauft. Off. unter A. A. 9 an den Tagbl.-Verlag.

Explet-Apparat zu kaufen bei, Delapoststraße 8, Wart.

Photogr. Apparat im Format 18x18, mit oder ohne Objectiv zu kaufen gesucht. Offerten unter L. A. 11 an den Tagbl.-Verlag.

Ich zahle stets einen anständigen Preis bei sofortiger Kaffe für einzelne Möbelstücke, Betten, ganze Wohnungs-Einrichtungen, Radlässe, Waarenlager etc. Befriedigung hier und auswärts werden pünktlich b. folgt. 5078

A. Reinemer, Albrechtstraße 24.

Balkonmödel mit zusammenlegb. Tisch od. Off. unter D. C. 49 an den Tagbl.-Verlag.

Ein Gasbrenner und ein Buffet zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangebot unter D. K. 601 an den Tagbl.-Verlag.

Gebrauchte gut erhaltene Decken und Herde gesucht. Offerten unter G. H. G. 525 an den Tagbl.-Verlag. 5538

Kleiner gebrauchter Handkarren zu kaufen gesucht. Offerten an Ludwig Isstel, Weberstraße 16, 5509

Ein gelernter schauer Dompfke zu kaufen gesucht. Zorn, Villa Ruoy, Dolebühl sind noch 2 gute Roller-Karantienhähnen b. abzugeben.

Alte Zahngebisse werden hier gekauft Eisenbolegasse 6, Sid. r. 1.

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstr. 40, Fernsprech-Anschluß No. 150. Verkauf v. Immobilien i. Art. Vermietung von Villen, Wohn- u. Geschäftshäusern. Kostensfreie Vermittlung. 8074

Immobilien zu verkaufen. im Herenthal, Langstraße 8, der Neuzeit entlieh, 8 geräum. Zimmer, schöne gr. Küche, reichl. Nebenräume, dabei ein (mit 40 Balkonen) kleiner Bier- u. Biergarten, geschützt u. ruh. gelegen, nahe dem Seebe u. Zampfbach, zu verk. oder auf 1. October zu verm. Näh. Langstraße 48, 8. 8672

Gauz schöner Stadtheil für 85,000 Mk. mit 10,000 Mk. Kauz zu verkaufen. Herrst Kleiner eine Wohnung und 500 Mk. frei. Näh. Zimmermannstraße 4, Part. I. 8225

Zu verk. unter selb. Tage Stagenhaus (Waldheide). 322, 3. Chr. Glücklich. 4671

Zu verk. eine der herrlichsten Villen Wiesbaden (Gartenstraße) mit Garten, Wintergarten, 16 Zimmer und viele Nebengebäude, 1/2 Morgen Park (einkl. Baumhain). Näh. durch 3. Chr. Glücklich. 4072

Vorber Reichstraße 11, Berlin. Halber ein Stagenhaus für 30,000 Mk. zu verk. durch 3. Chr. Glücklich. 5590

Villa mit Garten, vordere Reithal, für 85,000 Mk. zu verkaufen durch 3. Chr. Glücklich. 5594

Zu verkaufen N. Villa, dicht am Kurpark, für 70,000 durch 3. Chr. Glücklich. 5596

Zu verkaufen oder zu vermieten Villa Rosenkranz, Lieberberg 10. Näh. durch die Immobilien-Agentur von 5596

Zu verkaufen vord. Frankfurterstr. Stagenvilla, auch für Pension sehr geeignet. Näh. d. 3. Chr. Glücklich. 5597

Zu verk. oder zu verm. Villa n. gr. Garten, Stallung und Nebengeb. an den Kuranlagen. 3. Chr. Glücklich. 5598

Zu verk. Sonnenbergstr. herrliche Stagenvilla für Pension oder Familien Abt. halb. durch 3. Chr. Glücklich. 5599

Zu verkaufen Stagenvilla, Dornröschen. Näh. durch 3. Chr. Glücklich. Reithalstr. 2. 5607

Eines der bestgelegenen Geschäftshäuser an der Langgasse — Eckhaus — ist wegen vorgerückten Alters des Besitzers zu mäßigem Preise und sehr günstigen Bedingungen alsbald zu verkaufen. — Bewerber wollen sich an den Unterzeichneten als den allein beauftragten Vermittler wenden. August Hübner, Hypotheken- u. Immobilien-Geschäft, Bureau: Halleschenstrasse 2, 2. Sprechzeit 8—10 und 1—4. 901

Das Immobilien- und Hypothekengeschäft von A. K. Dörner, Wiesbaden, 43. Ringgasse 43, 2, empfiehlt sich bei An- u. Verkauf von Häusern, Villen, Gärten, Vermittlung von Hypothekengeschäften u. s. w. Sprechzeit Vorm. von 9—11, Nachm. von 2—4 Uhr.

- 1. Zu verkaufen zwei Stagenhäuser in der Dolebühlallee, mit allem Comfort der Neuzeit angefertigt. Näh. kostenfrei durch A. H. Dörner.
2. Haus, auch für Pension geeignet, Waldheidestr., sofort preiswerth zu verkaufen durch A. H. Dörner, Ringgasse 43, 2.
3. Zu verkaufen Villa mit 10 Zimmern u. Jubelrd., Dambachthal, durch A. H. Dörner.
4. Zu verkaufen mehrere Villen in der Sonnenbergstr., Poststraße und Lieberberg durch A. H. Dörner, Ringgasse 43, 2.
5. Haus mit gutem Hof, Reithal, rentirt zu 7%, frequente Lage, Kaufpreis halber zu verkaufen. Näh. kostenfrei durch A. H. Dörner.
6. Zwei kleine Villen sofort preiswerth zu verkaufen durch den beauftragten A. H. Dörner, Ringgasse 43, 2.
7. Zu verkaufen Schloss mit Wägerei, sehr rentabel, holländ. Stadtheil, durch A. H. Dörner.
8. Zu verkaufen kleines Haus im Reithal, mit Garten, durch A. H. Dörner.
9. Zu verkaufen ein Gasthaus im Centrum der Stadt. Näh. kostenfrei durch A. H. Dörner.
10. Haus mit Wirtschaft, 15—18 Decal. Bierverkauf pro Woche, sofort zu verkaufen durch A. H. Dörner.
11. Zu verkaufen Haus im Süd. Stadtheil, mit gutem Hof, sehr rentabel, durch A. H. Dörner.
12. Großes Wirtschaft-Gasthaus, circa 1200 Decal. Bierverkauf pro Jahr, sofort zu verkaufen durch A. H. Dörner.

Die Bestuhlung Reithalstraße 23, Villa mit 3 Morgen großem Garten, ist ganz oder getheilt zu verkaufen. 3077

Für Schreiner. Eine seit 82 Jahren bestehende gr. Haus- und Möbel-Schreinererei ist mit gut rentablem Hofe wegen Krankheit des Besitzers zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 5163

St. Villa, 11 Räume, Sit. u. J., Abthoppebde, billig zu verk. Näheres Reithalstraße 10, P. bei Faust. 1846

Ein elegantes Haus, im schönen Teile der Stadt Mainz, vis-à-vis dem Port der Kaiserstraße gelegen, preiswürdig zu verkaufen. Näheres im Tagbl.-Verlag. 5400

Villa Scharnhorststraße 3, für eine, event. für zwei Familien passend, zu verkaufen. Näh. beliebig. 4305

Wegen Sterbefall ist ein Haus in schöner Lage unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. im Tagbl.-Verlag. 3094

Rein Gauz Eleganzgasse 6 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. 2480

N. Marschhäuser, Spiegelgasse 6, 1. nach Abzug der Zinsen u. Nebenkosten eine kleine Parterre-Wohnung von 6 Zimmern frei rentierend, zu verkaufen. Anfragen unter H. H. 755 an den Tagbl.-Verlag. 3158

Villa zu verkaufen. Die Villa Gartenstraße 10, fünfzehn Zimmer mit Salon etc. Näh. bei Daniel Hechel, Adolphstraße 14. 2526

Eleganz Landhaus — erste Auflage — 5 1/2 % R. Kaufpreis, rentir. m. schön. Garten, auch f. Pacht od. keine Pension geeignet, wegen Wegzugs preisw. zu verk. 5740

Otto Engel, Zimm.-Büro, Friedrichstr. 35. 11. Villa, nächst dem vorderen Reithal, der Neuzeit entspr., preiswerth verkäuflich. Dasselbe eignet sich für Privat oder auch zu Pensionzwecken. Näh. durch den Besitzer 8909

F. G. Rück, Bahnhofstrasse 20, 1. Kleinerer Villa in guter Lage zu Vermietungswegen mit 2—5000 Mk. Anzahlung, Näh. im Tagbl.-Verlag. 5585

Alexandrastraße 3 — eine u. schöne Lage — herrschaftliche Villa i. Allendorn, zu verkaufen. Näh. in No. 10. 8086

Fürstl. Bestuhlung in großartig. Lag. groß. Bedürfniss — ca. 1/2 Morgen Terrain zur Particularien — preisw. zu verk. entl. gep. gute Rentenhäuser zu verkaufen. Otto Engel, Zimm.-Büro, Friedrichstraße 35. 5789

Villa in seiner Aurlage, für Pensionzwecke sehr passend, 8 Zimmer, Bad u. Jubelrd., mit 4—5000 Mk. Anzahlung verkäuflich. Näh. P. G. Rück, Bahnhofstraße 20. 666

Haus mit großem Hof und Garten, für Weinhandl. oder Ausfuhr geeignet, in der Nähe des neuen Bahnhofs zu verkaufen. Offerten unter H. H. 715 an den Tagbl.-Verlag. 628

Villa, dicht am Kurpark, hochcomfortabel, mit prachtvollem Garten, direkt vom Seeufer billig zu verkaufen. Off. unter P. A. 15 an den Tagbl.-Verlag.

Ein schön neues Haus u. groß. Weinleier, in einem lehr beliebten Rheinbühnen, für 45,000 Mk. zu verkaufen durch 5710

J. & C. Firmanich, Dellmannstraße 63. Eine größere Anzahl Villen, für eine od. zwei Familien, auch Pension passend, sowie Stagenhäuser in den verschiedensten Theilen und Breitenlagen zu verkaufen durch 5711

J. & C. Firmanich, Dellmannstraße 63. Ein kleines elegantes Haus in der Dellmannstraße Wegpunkt halber für 40,000 Mk. zu verkaufen durch 5712

J. & C. Firmanich, Dellmannstraße 63. Eine schöne Villa in der Frankfurterstraße, worin eine sehr gute Pension betrieben wird, zu verkaufen durch 5713

J. & C. Firmanich, Dellmannstraße 63. Einige prächtige Villen, Nähe des Kurparkes, mit allem Comfort der Neuzeit ausgef. u. groß. Gärten, auch als Pensions-Villen zu benutzen, zu verkaufen durch 5714

J. & C. Firmanich, Dellmannstraße 63. Ein neues rentab. Stagenhaus mit groß. Hof u. Wirtschaft oder Lagerraum, für jedes Geschäft, welches Platz braucht, vollständig, im wohl. Stadtheil, zu verkaufen durch 5715

J. & C. Firmanich, Dellmannstraße 63. Verschiedene rentab. mit allem Comfort der Neuzeit angefertigte Stagenhäuser, im Süd. u. Südwest. Stadtheil, zu verk. durch 5716

J. & C. Firmanich, Dellmannstraße 63. 8 Zimmer etc., neue, nahe Rhein- u. Wäldchenstr., in sehr rentab. Lage, auch zwei Villen, mit 4 Zimmern und Bad in jeder Lage, Alles vermietet, ist mit 8 bis 10,000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Lage nahe der oberen Wäldchenstr., P. G. Rück, Bahnhofstr. 20, 1297

Geisthäuschen in jeder Lage unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder gegen ein kleines Wohnhaus zu tauschen. Offerten unter A. Z. 775 an den Tagbl.-Verlag.

Landhaus zum Alleinvermieten, f. kleine Familie, Weinbau — nicht weit von hier, Bahn u. Dampfstation — nebst schönem Garten mit Obstb. etc., für 22,000 Mk. bei gütl. Beding. zu verkaufen. O. Engel, Friedrichstraße 35.

Elegantes Haus welches eine Etage von 6 Zimmern frei rentirt, zu verkaufen. Offerten u. N. A. 28 an den Tagbl.-Verlag.

Gute Lage für Schreiner, Spengler, Tapezierer etc. sehr geeignet, gleich oder später billig zu verk. Vermittler werden. Näh. durch den Besizer unter B. H. 705 an den Tagbl.-Verlag. 5765

Wohnhaus mit 6 Zimmern, 1. Etage mit Pension passend, mit geräumiger Vertheilung (auf Wunsch wird diese zur Wohnung eingerichtet) gleich oder später billig zu verk. Vermittler werden. Näh. durch den Besizer unter A. H. 705 an den Tagbl.-Verlag. 5765

Stagen-Villa, nahe dem Seebe und der reichlichen Pension zu verkaufen. Off. Offerten unter G. H. 12 hauppsoll.

Haus mit Weinhandlung seit, verbunden mit Wein- keller, Restaurant, auch in Hotel und jedem Hofsch. geschäft passend, großer Hof und Garten, 1/2 Morgen groß. Näh. unter P. 304 hauppsollend.

Geschäftshaus mit gr. Hof und Stallung für 14 Pferde, rentirt 1500 Mk., nachlässig frei, zu verkaufen durch Agent Karst, Zimmermannstraße 9, 1. in ersten Lage von 50 bis 100 Zimmern mit Inventar zu verkaufen durch Joh. Ph. Karst, Zimmermannstraße 9.

Zu verkaufen ein n. Haus, Dellmannstr., mit Garten für 80,000 Mk. eine schöne Villa, Parth., mit 100 Ruten Garten, für Pension, kleines Haus mit großen Wäden, gr. Kelleren, Werkstätte, Lagerräume, in der Mitte der Stadt, sehr rentabel, Haus mit guter Hofe, beste Lage der Stadt, mehrere Gasthäuser mit 30 Zimmern, gr. Kelleren, in Parlage, zwei Stagenhäuser (neu), sehr rentabel, mit Vertheilung (Hörsaal-Ring) durch Joh. Ph. Karst, Zimmermannstraße 9.

Villa (Reithal) mit allem Comfort der Neuzeit für den billigen Preis v. 78,000 Mk. zu verkaufen. Offerten unter S. A. 17 an den Tagbl.-Verlag.

Zu verkaufen. Ein Hotel mit 80 Betten, gute Wein-Verwaltung, ist mit Inventar für 180,000 Mark zu verkaufen durch Math. Weibach, Rikofstraße 5.

Witten im Rheingau ist eine alte renommirte Wirtschaft Bierbrauerei halber unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Object eignet sich zum Betrieb einer Biererei, Schenke oder Brauerei. Näh. Kostant Friedr. Hebelstraße 10, B. 5575

Wohnung u. d. Herderstraße u. d. Nähe in bester Lage, schön zu verk. Näh. durch den Besizer unter A. H. 705 an den Tagbl.-Verlag. 5765

Wohnung u. d. Herder- u. Reithalstr. zu verk. durch J. & C. Firmanich, Dellmannstraße 63. 5714

Zwei Villen-Dauflage, zusammen 60 Ruten, an der Frankfurterstraße, beim Kaiserhof, zu verkaufen Rheinbahnstraße 2, 2.

Immobilien zu kaufen gesucht. Stagenhaus mit 11 Wohnungen zu kaufen ges. Anzahlung 15,000 Mk. Offerten mit Preis unter N. B. 35 an den Tagbl.-Verlag.

Apotheker gesucht

bei 50 Mille Anzahlung. Apotheker Barthels, Alberschweiler (Vothr.).

Weder gesucht. David Wickert, Senf, Frankfurt a/M.

Ich suche ein rentables schöngebautes Wohnhaus mit Keller, in besserer Lage des Rheingaus, auch in jedem Detail-Geschäft passend, einen 20—30 Ruten großen Bauplatz oder Haus mit großem Hofraum in Wiesbaden einzutauschen. Offerten unter P. G. 50 an den Tagbl.-Verlag. 5827

Ich suche ein rentables schöngebautes Wohnhaus mit Keller, in besserer Lage des Rheingaus, auch in jedem Detail-Geschäft passend, einen 20—30 Ruten großen Bauplatz oder Haus mit großem Hofraum in Wiesbaden einzutauschen. Offerten unter P. G. 50 an den Tagbl.-Verlag. 5827

Meinmädchen mit guten Zeugnissen (Dienstbuch) gesucht...
Weibliche Person 40. In beiden Vormittagen...

Ein einf. reinliches Mädchen, welches selbstständig gut bürgerlich kochen kann...

Alteimmädchen, welches, gesucht...
Gesucht zum 1. Mai ein tüchtiges Mädchen...

Ueber vierzig Mädchen jeder Branche für hier und auswärts...

Ein junges Mädchen, was Liebe zu Kindern hat, in feiner Haushaltung...

Ein junges, saub. Dienstmädchen, welches selbstständig kochen kann...

Besseres, selbstständig kochen kann und Hausarbeiten...

Ein tüchtiges Dienstmädchen, welches kochen und Hausarbeiten...

Ein junges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann...

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und Hausarbeiten...

Haushälterin. Geb. Fräulein, in allen Zweigen des Haushalts...

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und Hausarbeiten...

Reinl. Mädch. f. Monatsh. i. d. Haus. Oberbergstr. 6, St. 2. 1. Eine junge Frau...

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und Hausarbeiten...

Weiße Personen, die Stellung suchen. Kammerjungfer mit guten Zeugnissen f. Stellung, auch zu ein. Küche...
Ein Fräulein, der engl. Sprache vollständig mächtig...

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und Hausarbeiten...
Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und Hausarbeiten...
Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und Hausarbeiten...

Männliche Personen, die Stellung finden. Wer...
Arminia...
Blasinspector...
Lebens-, Haftpflicht- u. Unfall-Versicherung...
150 Mk. pr. Monat...
Agenten-Gesuch...
Buchhalter oder Buchhalterin...
Jungere Schreibgehülfe...
Selbstständige Schlosser-gehülfe, ein Geizer...
Ferd. Hanson...
Selbstständige tüchtige Schlosser, sowie Kesselhewer...
Mehrere Walzer...
Tüncher u. Anstreicher gesucht...
Ludwig Jstel...

